

Letzte Telegramme.

13. April. Das städtische Tolkett in der Nähe des städtischen Gütes Coblenz soll Garnition und zwar von einem Bataillon Infanterie erhalten.

13. April. Die an Bord des Dampfers „Kaiser Wilhelm der Große“ verbliebenen 64 Vorkriegsbesatzungsmänner des Schiffes in der Nähe der zweiten Station in der Gegend von...

13. April. Aus Wien wird weiteres Telegramm des Reichens gemeldet. Gestern Abend um 8 Uhr betrug die Wechselkurse 4,25 M. Am ganzen Mittelnachmittag...

13. April. Der Herr in hat eine Höhe von 5,95 Meter erreicht und steigt noch weiter. Auch der Westar ist noch im Steigen begriffen, während die Ostsee bereits wieder flach ist.

13. April. In Überschwemmung hat ein geistig nicht normaler Bauer seine Mütter durch Zerbrechen des Kopfes umgebracht.

13. April. Die hiesigen Blätter bringen heute bereits sehr warm gehaltene Begrüßungskartell anlässlich der morgigen Ankunft des deutschen Kronprinzen.

13. April. „Gaulois“ behauptet, daß die dem russischen Gesandten in London erhaltene Abfahrtsordre durch ein Telegramm des französischen Botschafters in Rom verändert worden sei. Dieser hat in einer Depesche an Delfosse erklärt, daß die gleichzeitige Anwesenheit des russischen und italienischen Gesandten in London ein Ding der Unmöglichkeit sei und daß Admiral Sialen...

13. April. Der „Matin“ veröffentlicht ein Telegramm des Vertreters der Republik, A. Caballero, in dem es heißt, daß der General San Diaz zum Nachfolger Aguinaldo's und gleichzeitig zum Diktator gewählt wurde.

13. April. Gestern Abend kam es bei Schluß einer Zusammenkunft zu Streitigkeiten zwischen Semiten und Antisemiten; die Gendarmen nahmen sechs Personen vor.

Die Wännen in China.

London, 13. April. Der „Times“ wird aus Shanghai telegraphisch: Zu einem Schreiben, das die britische Regierung an den Vizekönig von Hankow richtete, wird feines Patrioticismus und der Dornstacheligkeit, mit der er gegen das Mandchurien-Abkommen Einspruch erhob, Anerkennung gewahrt und es werden ihm zu dem erzielten Erfolg Glückwünsche ausgesprochen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Bombacher Hüttenwerke berufen auf den 7. Mai eine Hauptversammlung, wobei der Antrag unterbreitet wird, das Aktienkapital um 10 Mill. M. zu erhöhen und eine 1/2 Proz. Verzinsung überhypothekarische Anleihe von 15 Mill. M. auszugeben, die von 7 Mill. M. Mark zum Umtausch bzw. zur Tilgung der in gleicher Höhe zur Zeit bestehenden älteren Anleihe bestimmt sind. Nachdem die Aufsichtsratsarbeiten auf den 10/9 ha umfassenden Ezeldern der Bombacher Hüttenwerke und für Ausbau der auf eine Jahresregierung von 30/0 0 Stahl eingerichteten durchgeführte wird, beschränkt die Kapitalverwaltung die schwerliche Schuld zu decken und die Gesellschaft entsprechende Betriebsmittel zuzuführen. Es wird eine Offerte vorgelagt werden, nach der ein Syndikat, bestehend aus der Berliner Handelsgesellschaft, der Deutschen Bank und dem A. Schaafhausen'schen Bankvereins, im Verein mit den Grossaktionären der Bombacher Hüttenwerke die gesamten neuzusubstituierenden 10 Mill. M. Aktien in einer solchen Form übernimmt, dass der bei der Vererbung der Aktien sich ergebende Überschuss abzüglich einer Gewinnbeteiligung dem Reservofonds zugestrichelt wird.

Pittsburg, 12. April. Die „Carnegie Steel Company“ setzte den Preis für Mangn-Eisen von 62 Dollars die Tonne auf 55,50 Dollars herab, um die deutsche Konkurrenz abzuwehren, die mit dem Preis von 60 Dollars den Markt erobert hat.

Waren- und Produktenberichte.

Halle, 13. April. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Wiesthal. (Stämmliche Preise gelten für 50 kg, und zwar bei Partien 100 Bahnen bei einem Fuhrten für 280 M., in einzelnen Fuhrten 300 M., Maschinenstroh, bei Partien: Roggenstroh 1,50 M., Weizenstroh 1,80 M., in einzelnen Fuhrten: Roggenstroh 1,80 M., Weizenstroh 1,70 M., minderwertige Sorten 3,00-3,25 M.; in einzelnen Fuhrten: heidigerer Thüringer, 4,00 M., minderwertige Sorten 3,00-3,50 M., Kleehew bei Partien: erster Schnitt, beste Sorten; 4,00 M., minderw. Sorten ohne Angebot, in einzelnen Fuhrten: erster Schnitt, beste Sorten 4,25 M., minderw. Sorten ohne Angebot. Forstern in 200 Centner-Ladungen (mit Balb) hier 1,30 M., in einzelnen Ballen von Lager hier 1,60 M., Hecksel, gesund und trocken, bei Partien 2,40 M., in einzelnen von Lager hier 2,80 M.

Zucker.

Magdeburg, 13. April. (Telegr.) Kornzucker, 88proz. ohne Sack 9,85-10,00. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,35-7,70. Schwach, Kristallzucker I mit Sack 28,95. Brodraffinade I ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 26,45. Rohzucker I Produkt Translof A B Hamburg...

per April 8,90 Gd., 8,95 Br., per Mai 8,92 1/2, bez. 8,96 Br., per Juni 9,00 bez. 8,97 1/2, Gd., per August 9,12 1/2, Gd., 9,15 Br., per Oktober-Dezember 8,80 Gd., 8,85 Br. Matt.

Hamburg, 13. April. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Rübenroh Zucker, 1. Produkt, Basis 8 1/2 %, Randament neue Unschmelzfrei an Hand, Hamburg -- April 8,92 1/2, per Mai 8,90, per Juni 9,00, per August 9,12 1/2, per Oktober 8,85, per Dezember 8,82 1/2, Matt.

Wolle. Baumwolle. Upland middl. 100 42 1/2 Fig. Peru middl., good fair 5 1/4, good 5 1/2, middling 4 9/16, good middling 5 1/8, middl. fair 4 5/8.

American good ordlin. 4 3/4, Peru middl., good fair 5 1/4, good 5 1/2, middling 4 9/16, good middling 5 1/8, middl. fair 4 5/8.

Manchester, 12. April. 12 1/2 Water Taylor 7 1/2, 20 Water Leigh 6 1/2, 30 Water Constante Qualität 7 1/2, 40 Water bessere Qualität 8 1/2, 50 Muck courante Qualität 8, 60 Muck Mayall 8 1/2, 70 Muck Wilkinson 8 1/2, 80 Warpings Lenz 7 1/2, 80 Warpings Rowland 9 1/2, 80 Warpings Wellington 1 1/2, 80 Double Weston 6, 80 Double courante Qualität 1 1/2, 80 116 yards 16x16 greye printers an 32x46 186. Still.

Spiritus. Berlin 13. April. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er -- M. Umsatz -- Liter. 70er 44,20 M., Umsatz 8000 Liter.

Hamburg 12. April. Silber 20,50 Br., 80,00 G.

London, 12. April. Silber 20,50 Br., 80,00 G. 1. London, 11. April. U.S. aus Sachsen, Kupfer st. Agnesmarkt 900t, 60 Pfd. Sterl. 5. -- d., 60 Pfd. Sterl. 15s 3d., Makler-Silberanleihe 60 Pfd. Sterl. -- d., strong stich 15s 3d., Zinn, stieg. Tagesmarkt 104, Straus 15 Pfd. Sterl. 6 d., 6 d. 1/2, 11 1/2 Pfd. Sterl. 17h. 6d., englisches 11 1/2 Pfd. Sterl. 10s. Biel matt, span. 12 Pfd. Sterl. 8s. 3d., englisches 12 Pfd. Sterl. 2s. 6d. 1/2, makl. gewöhnliche Marke 16 Pfd. Sterl. 1s. 3d., besondere Marke 16 Pfd. Sterl. 12s. 6d., gewaltes schliches 20 Pfd. Sterl. 10s., Nickel 17 1/2 Pfd. Sterl. die Tonne.

Metallo. London, 12. April. Gold-Kupfer 60/16 1/2, 3 Mon. 70 Lasti.

Bremen, 11. April. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Aller 10, von Genua nach New York. Kistutschow, von Ostman, 10, in Antwerpen. Dresden, von Baltimore, 11, in Bremen. Stuttgart 10, von Penang nach Hamburg. Mark 10, von Buenos Aires nach Bremen. Heidelberg 10, von Santos nach Bremen. Stolberg 10, von Funchal nach Bremen. K'lin 10, von Bremen. Hohen zollern 10, in New York. Friedrich der Grosse, von Australien 11, von Port Said nach Bremen. H. H. Meier, von Ostman, 10, Gibraltar nach Bremen. Karlsruhe, nach Australien, 11, in Neapel. Prinz Maximilian, 11, in Singapore. Livland 9, von Funchal nach Antwerpen.

Hamburg, 12. April. Auguste Victoria 1, von New York nach Hamburg. Abessynia 1, in Hamburg. Alexandria 9, in Hamburg. Andalusia 10, Singapore passirt. Artemis 9, von Philadelphia nach Hamburg. Ascania 8, von Kobe. Astoria 10, von Kobe. Calabria 8, in New Orleans. Canadia 11, in Hamburg. Christiania 10, in Nagasaki. Croatia 12, in Hamburg. Deutsches Gold-Fräse 3, 96, 100. Deutsche Bank 4, 67, 250. Dornier 2, 115, 900. Dreyer 1, 100, 100. Deutsche Bank 4, 67, 250. Dornier 2, 115, 900. Dreyer 1, 100, 100.

Hamburg, 12. April. Auguste Victoria 1, von New York nach Hamburg. Abessynia 1, in Hamburg. Alexandria 9, in Hamburg. Andalusia 10, Singapore passirt. Artemis 9, von Philadelphia nach Hamburg. Ascania 8, von Kobe. Astoria 10, von Kobe. Calabria 8, in New Orleans. Canadia 11, in Hamburg. Christiania 10, in Nagasaki. Croatia 12, in Hamburg. Deutsches Gold-Fräse 3, 96, 100. Deutsche Bank 4, 67, 250. Dornier 2, 115, 900. Dreyer 1, 100, 100.

Berliner Börse vom 13. April. (Fernsprechbericht der Saale-Zig.) Von der Fondsbröse. Die Börse zeigte bei Beginn ruhige Haltung und teilweise Behauptung in Banken und Bahnen. Der Montanmarkt hingegen war nicht einheitlich, Kohlenwerbe nur teilweise preislich, angeblich darauf, dass man für die im nächsten Monat bevorstehende Kohlenverdingung für die preussischen Staatbahnen niedrigerer Offerten in Aussicht nimmt wegen der deutschen und englischen Konkurrenz. Hüttenaktien gaben nach, wodurch Bergwerksaktien weiteren Kursdruck erlitten. Der Fondsmarkt lag etwas fester; 3proz. neue Anleihe erhielt. Italiens fest auf Paris, auch italienische Bahnen höher gefragt. Schweizerische Bahn stetig. Von heimischen Postund-Graunauer abgesetzt. Nördern absiehend, Transvaal fest, Schifffahrtsaktien ruhig, Trust-Dynamit basen. In zweiter Börsensunde Banken kaum verändert, dagegen Kohlenwerthe durchweg gedrückt auf angeblich ungünstige Berichte aus Ober-schlesien.

Produktenbröse. Berlin, 13. April. Weizen 1000 kg Mal 164,50, Juli 185,25, Sept. 165,25 M. Roggen 1000 kg Mal 143,75, Juli 188,25, Sept. 143,00 M. Hafer 1000 kg Mal --, Juli 183,25 M. Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Mal 109,25, Juli 105,50 M. Rüböl 100 kg Mal 56,00, Oktober 49,90 M. Spiritus 70er loco 44,20 M.

Obgleich Nordamerika keine weitere Besserung meldet, war hier bei merklicher rauherer Witterung die Kaufkraft für Getreide dem vorsichtigen Angebot weit überlegen und hat, besonders für Weizen aber auch für Roggen erheblich höhere Preise bezahlt werden müssen. Hafer war fest, aber kaum besser zu wertheten. Rüböl still, aber nicht billiger käuflich. Für 100 Spiritus loco ohne Fass hat bescheidene Nachfrage wieder 44,20 Mark a legen müssen.

Kursnotirungen vom 13. April 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns for Banknoten, Deutsche Fonds-u. Staatspap., and Ausländische Fonds. Includes entries like Englische Banknoten, Französische Noten, Deutsche Reichs-Anl., etc.

Banknoten

Table listing bank notes from various countries like Englische, Französische, Deutsche, etc.

Deutsche Fonds-u. Staatspap.

Table listing German government bonds and securities, including Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, etc.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign government bonds and securities from countries like Buenos Ayres, Mexiko, etc.

Bank-Aktien.

Table listing bank shares from various banks like Berliner Bank, Deutsche Bank, etc.

Schluss-Kurse.

Table listing closing prices for various commodities like Oesterr. Kreditaktien, Südbahn-Aktien, etc.

Advertisement for hats. Text: 'Damen-, Mädchen- u. Kinder-Hüte Modellhut - Ausstellung!' and 'Zogues, Capotten, runde Hüte, Reise-u. Sport-Hüte, Backfisch-, Schul- u. Kinder-Hüte u. Mützen'. Includes a logo for 'A. F. U. C.' and address 'Gr. Steinstrasse 86/87'.





